



DWS Infrastruktur Europa – Aktuelle Fondsübersicht

Investieren in das Fundament unserer Gesellschaft

DWS Infrastruktur Europa Investitionsstrategie

Auswahlprozess

Das DWS Fondsmanagement konzentriert sich auf Investitionen an vorwiegend europäischen Infrastruktur-Projektgesellschaften. Dabei findet ein stark selektiver Auswahlprozess statt, bei dem nur etwa 5 % der jährlich geprüften Projekte in die finale Runde gelangen.

Anlagefokus

Der Fonds fokussiert sich auf bereits im Betrieb befindliche Projekte. Hauptkomponenten für die Ausschüttungsgenerierung sind fixierte Preise z. B. aus Stromabnahmeverträgen (Power Purchase Agreement, PPA), Einspeisevergütungen aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) oder aus Verträgen mit dem öffentlichen Sektor.

Sektor: Infrastruktur



Erneuerbare Energien
z. B. Wind- / Solarenergie



Energieübertragung und -speicherung
z. B. Stromtrassen



Transport und Logistik
z. B. Straßen, Schienen, E-Mobilität



Digitale Infrastruktur
z. B. 5G-Netz, Datacenter



Versorgungswirtschaft
z. B. Abfallentsorgung



Soziale Infrastruktur
z. B. Krankenhäuser, Schulen, Universitäten

Aktuelles Portfolio

Aufteilung des Fondsvermögens

25,9% Nutzungsart Windenergie

42,5% Nutzungsart Solarenergie

31,6% Liquidität

Basis: Fondsvermögen

452,8 Mio. EUR
Fondsvolumen

~289 MW
installierte Leistung

Geografische Aufteilung (6 Investitionen)



Was kann eine Investition in Infrastruktur im Depot bewirken?



Diversifikation¹



Möglichkeit auf regelmäßige Ausschüttungen



Niedrige Volatilität²

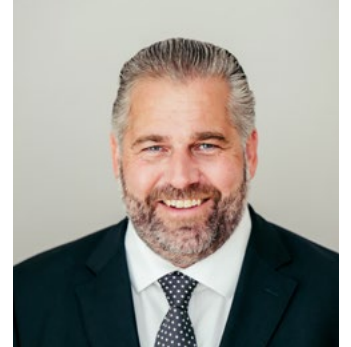
Der DWS Infrastruktur Europa ermöglicht Privatanlegern den Zugang zu Infrastrukturbeteiligungen in einem offenen Infrastruktur-Sondervermögen.

¹ Infrastrukturinvestments gelten als gute Beimischung in einem Depot, da diese Anlagen bei der Wertentwicklung eine geringe statistische Abhängigkeit zu anderen Assetklassen aufweisen.
² In der Regel geringere Wertschwankungen als andere Assetklassen durch längerfristige Kapitalbindung in illiquide Assets auf Basis langfristiger Verträge.

DWS Infrastruktur Europa

„Die Rahmenbedingungen für Infrastrukturinvestitionen in Europa bleiben attraktiv: Versorgungssicherheit, stabile Cashflows und langfristige Nachfrage nach essenziellen Dienstleistungen stehen im Vordergrund.“

Dr. Peter Brodehser, Fondsmanager DWS Infrastruktur Europa



Windpark, Ostbevern



Solarpark, Klettwitz*

Im Jahr 2025 bestätigten sich die strukturelle Stärke und die hohe Bedeutung europäischer Infrastrukturinvestitionen. In einem von geldpolitischen Anpassungen und schwankenden Energiepreisen geprägten Marktumfeld konnte der DWS Infrastruktur Europa eine weitgehend stabile Entwicklung verzeichnen. Die im Jahresverlauf zu beobachtende Abflachung der Renditekurve resultierte aus gesunkenen Strompreisen sowie einer Erhöhung des IDW-Basiszinssatzes, der als Bewertungsgrundlage dient, und in unserem Risikomanagement frühzeitig berücksichtigt wurde. Ein bedeutender Meilenstein war die Akquisition des Onshore-Windparks Ostbevern in Nordrhein-Westfalen von dem Projektentwickler und langjährigen Partner GP JOULE. Der Windpark umfasst drei moderne Windenergieanlagen mit rund 12,6 MW Leistung. Im zweiten Geschäftsjahr des Fonds konnten wir erneut eine Ausschüttungsrendite, diesmal in Höhe von 4,16 %, für unsere Anleger erzielen und damit die Stabilität unserer Ertragskraft bestätigen. Der Fonds steht für attraktive, planbare Erträge, Diversifikation, Resilienz in volatilen Märkten und einen natürlichen Inflationsschutz durch reale Sachwerte.

Wir blicken mit Optimismus auf das dritte Geschäftsjahr des Fonds. Die Rahmenbedingungen für Infrastrukturinvestitionen in Europa bleiben attraktiv: Versorgungssicherheit, stabile Cashflows und langfristige Nachfrage nach essenziellen Dienstleistungen stehen im Vordergrund. Der Sektor Energie bleibt weiterhin im Fokus unserer Investmentstrategie. Getrieben durch strukturelle Megatrends wie Digitalisierung, Dekarbonisierung und die Nachfrage nach robusten, zuverlässigen Energiesystemen, sehen wir hier nach wie vor gute Investitionsmöglichkeiten. Daneben prüfen wir kontinuierlich Erweiterungen in andere klassischen Infrastrukturbereichen, um das Portfolio weiter zu diversifizieren, insbesondere in segmentnahen Bereichen wie digitale Infrastruktur oder Transport. Wir sind überzeugt, dass der Fonds dank seines fokussierten Investmentprozesses, der robusten Asset-Basis und der Ausrichtung auf systemrelevante Infrastrukturprojekte eine attraktive Lösung für Anleger darstellt, die planbare Erträge, Inflationsschutz und Resilienz in ihren Portfolios suchen.

Infrastrukturinvestitionen können langfristig ein Baustein einer ausgewogenen Anlagestrategie sein – mit Mehrwert für die Gesellschaft und für den einzelnen Anleger gleichermaßen.

Projekte im Fondsbestand

Investment	Anzahl Projekte	Standort
Solarpark	1	Deutschland
Solarpark	3	Spanien
Windpark	1	Schweden
Windpark	1	Deutschland

*Hinweis: Die Windräder gehören nicht zum Investment des Fonds.

Bitte beachten Sie die Zusatzinformationen und „Wichtigen Hinweise“ auf der letzten Seite.

DWS Infrastruktur Europa



WKN / ISIN (RC)
DWSE01 /
DE000DWSE015



Fondswährung
Euro



Ertragsverwendung
Ausschüttung

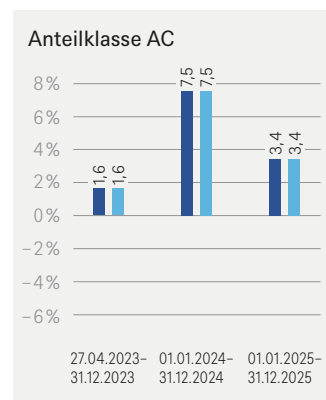
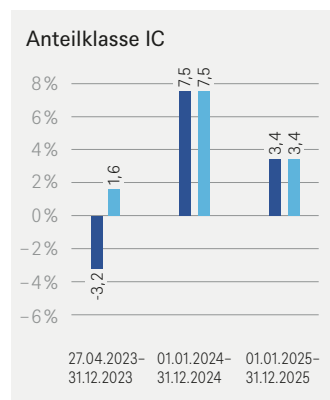
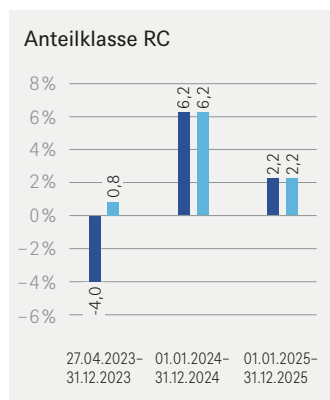
Fondsfakten im Überblick

	Gesamt	Anteilklasse RC	Anteilklasse IC	Anteilklasse AC
Fondsvermögen (in Mio. EUR)	452,8	367,9	2,9	82,0
Investiertes Kapital (in Mio. EUR)	309,8	251,7	2,0	56,1
Anzahl der Investitionen	6			
ISIN	DE000DWSE015	DE000DWSE114	DE000DWSE213	
WKN	DWSE01	DWSE11	DWSE21	
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0%	bis zu 5,0%	-	
Verwaltungsvergütung	1,30 % p.a. des Infrastrukturvermögens und der Liquiditätsanlagen	0,85 % p.a. des anteiligen Infrastrukturvermögens 0,05 % p.a. der anteiligen Liquiditätsanlagen	0,65 % p.a. des anteiligen Infrastrukturvermögens 0,05 % p.a. der anteiligen Liquiditätsanlagen	
Gesamtkostenquote (Stand 30.06.2025)		1,38 %	0,25 %	0,22 %
Mindestanlagesumme		1 Anteil	1 Mio. EUR	25 Mio. EUR
Kapitalverwaltungsgesellschaft	DWS Grundbesitz GmbH			
Geschäftsjahr	01.07. bis 30.06.			
Auflegungsdatum	27. April 2023			

Stand: 31.12.2025

Jährliche Wertentwicklung in %*

■ Wertentwicklung netto ■ Wertentwicklung brutto



Kumulierte Wertentwicklung brutto (jeweils per 31.12.2025)*

Anteilklasse RC		Ø p.a.
1 Jahr	2,2%	
Seit Auflegung der Anteilklasse RC (27.04.2023)	9,4%	3,4%

Anteilklasse IC		Ø p.a.
1 Jahr	3,4%	
Seit Auflegung der Anteilklasse IC (27.04.2023)	12,9%	4,6%

Ausschüttungen am 30.10.2025 (für das Geschäftsjahr 01.07.2024–30.06.2025)

Anteilklasse	RC	IC	AC
Ausschüttungsrendite (%) ¹	4,16	4,16	4,16
Ausschüttungsbetrag je Anteil (EUR)	2,19	2,25	2,25

¹Bezogen auf den Anteilwert zum 30. Juni 2025

Anteilklasse AC		Ø p.a.
1 Jahr	3,4%	
Seit Auflegung der Anteilklasse AC (27.04.2023)	12,9%	4,6%

Risiken

- Abhängigkeit von der Entwicklung der jeweiligen Infrastrukturmärkte.
- Aussetzung der Rücknahme von Anteilen: Die Gesellschaft darf die Rücknahme der Anteile zeitweilig aussetzen, sofern außergewöhnliche Umstände vorliegen, die eine Aussetzung unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger erforderlich erscheinen lassen. Eine zeitweilige Rücknahmeaussetzung kann zu einer dauerhaften Rücknahmeaussetzung führen, was letztendlich typischerweise zur Abwicklung des Sondervermögens führen wird.
- Preisänderungsrisiko: Der Anteilwert kann jederzeit unter den Einstandspreis fallen, zu dem ein Anleger den Anteil erworben hat, aufgrund von:
 - Bewertungsrisiken
 - Zinsänderungsrisiken
 - Währungskursrisiken
 - Risiken aus Währungskursabsicherungsgeschäften
- Besonderes Preisänderungsrisiko: Gesetzliche Mindesthaltfrist (24 Monate) und Rückgabefrist (zwölf Monate bei zwei Rückgabeterminen pro Kalenderjahr) können das Preisänderungsrisiko erhöhen, falls der Anteilwert in diesem Zeitraum unter den Einstandspreis bzw. unter den Anteilwert zum Zeitpunkt der unwiderruflichen Rückgabebekanntmachung fällt.
- Liquiditätsrisiko:
 - Keine Rückgabe von Anteilen zum gewünschten Zeitpunkt verbunden mit dem Risiko für den Anleger, über sein eingesetztes Kapital für einen gewissen Zeitraum – unter Umständen auch längerfristig – nicht verfügen zu können.
- Risiken aus der Beteiligung an Infrastruktur-Projektgesellschaften: Investitionen in Infrastruktur-Projektgesellschaften unterliegen Risiken, die sich auf den Anteilwert des Sondervermögens durch Veränderungen bei den Erträgen, den Aufwendungen und den Unternehmenswerten der Projektgesellschaften auswirken können.

Wichtige Hinweise:

DWS ist der Markenname, unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Der Offene Infrastrukturfonds DWS Infrastruktur Europa ist ein von der DWS Grundbesitz GmbH aufgelegtes und von ihr verwaltetes Sondervermögen i.S. des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB).

Die in dieser Fondsübersicht des Offenen Infrastrukturfonds DWS Infrastruktur Europa enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen lediglich der auszugswisen Produktbeschreibung. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des Basisinformationsblattes und des Verkaufsprospekts, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerem Datum als der letzte Jahresbericht vorliegt, getroffen werden. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Die Unterlagen erhalten Sie in deutscher Sprache in gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Finanzberater, in den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und der DWS Investment GmbH, 60612 Frankfurt am Main (letztere erbringt für die DWS Grundbesitz GmbH vertriebsunterstützende Dienstleistungen) sowie in elektronischer Form unter realassets.dws.com.

Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise.

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger ist in deutscher Sprache in elektronischer Form unter <https://realassets.dws.com/> -> [Rechtliche Hinweise](#) verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Dieser Offene Infrastrukturfonds nimmt entsprechend der gesetzlichen Regelungen (Artikel 8 der EU- Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088) eine Offenlegung im Hinblick auf ökologische Merkmale, die er berücksichtigt, vor. Eine Offenlegung nach Artikel 10 der EU Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 finden Sie unter: <https://download.dws.com/download/asset/6608811b-128a-4126-87e9-8f1c300d23fe?tenant=ActiveEmea>

Vertriebsstellen wie etwa Banken oder andere Wertpapierdienstleistungsunternehmen weisen dem interessierten Anleger gegebenenfalls Kosten oder Kostenquoten aus, die von den hier beschriebenen Kosten abweichen und diese übersteigen können. Ursächlich hierfür können neue regulatorische Vorgaben für die Berechnung und den Ausweis der Kosten durch diese Vertriebsstellen sein, und zwar insbesondere infolge der Umsetzung der Richtlinie 2014/65/EU (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente, Markets in Financial Instruments Directive – „MiFID2-Richtlinie“) seit dem 3. Januar 2018.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der DWS Grundbesitz GmbH wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Die Ausführungen in diesem Dokument gehen von der Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage durch die DWS Grundbesitz GmbH aus. Diese Beurteilung kann sich jederzeit kurzfristig und ggf. rückwirkend ändern. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerung der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen.

Soweit die hier enthaltenen Angaben zukunftsbezogene Aussagen (Prognosen) beinhalten, geben sie Erwartungen wieder, für deren tatsächliches späteres Eintreffen keine Gewähr übernommen werden kann. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die ausgegebenen Anteile dieses Offenen Infrastrukturfonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So sind die Anteile dieses Offenen Infrastrukturfonds insbesondere nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz (Securities Act) von 1933 in seiner aktuellen Fassung zugelassen und dürfen daher weder innerhalb der USA noch US-Personen oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder verkauft werden. Außerdem sind die Anteile des Offenen Infrastrukturfonds nicht für den Vertrieb an natürliche und juristische Personen bestimmt, die in Frankreich ansässig sind.

* Die Angabe der Brutto-Wertentwicklung erfolgt nach BVI-Methode, d.h. mit Berücksichtigung der auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung). Auf Kundenebene anfallende Kosten (z.B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) sind nicht berücksichtigt.

Die Netto-Wertentwicklung berücksichtigt neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten zusätzlich einen Ausgabeaufschlag in Höhe von 5%, der beim Kauf anfällt und im ersten Jahr abgezogen wird, d.h., ein Anleger, der Fondsanteile im Wert von 1.000 Euro erwerben möchte, muss dafür 1.050 Euro aufwenden. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Steuerliche Auswirkungen auf Anlegerebene werden in der Darstellung der Wertentwicklung nicht berücksichtigt.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

© DWS Grundbesitz GmbH. Stand: 31.12.2025, CRC: DWSE01

DWS Grundbesitz GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main
Internet: realassets.dws.com

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

DWS Investment GmbH¹
60612 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69-910-12371
Internet: www.dws.de
E-Mail: info@dws.com

¹ Erbringt für die DWS Grundbesitz GmbH vertriebsunterstützende Dienstleistungen.